

18. JUNI 2017

UNDENKBAR TEIL 4

- Paul Bruderer -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen.

Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

| | | | |
|------------|----------|-------|---|
| Montag | 19. Juni | 09:00 | Stadt-Gebet |
| Dienstag | 20. Juni | 06:00 | Gebet an Schlüsselorten (Wetterbaum) |
| | | 13:45 | DAF (Deutschkurs für Flüchtlinge) |
| Mittwoch | 21. Juni | 18:30 | Food for Body & Soul (Thurdruck) |
| Donnerstag | 22. Juni | 09:00 | Gebet für dich und die Gemeinde |
| | | 12:15 | Fasten-Gebet für die Zukunft der Gemeinde |
| | | 14:15 | Senioren Bibelkreis |
| | | 20:00 | Entdecke dein Potential (Teil 3) |
| Freitag | 23. Juni | 16:00 | SALEM Begegnungscafe |
| | | 17:15 | SALEM Sport |
| | | 19:00 | Gebet für Jugend |
| | | 19:30 | TC Teenager-Club Film Night (geht bis Samstag 10:00 Uhr) |
| Samstag | 24. Juni | 09:00 | Wetterbaum 10-Jahresjubiläum |
| | | 14:00 | Hochzeit Irene & Guido Anliker (Evangelische Kirche Wängi) |
| Sonntag | 25. Juni | 09:00 | Gebet für unsere Gottesdienste |
| | | 09:15 | Erster Gottesdienst |
| | | 10:45 | Zweiter Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff |
| | | 12:30 | KEIN Mittagessen |



CHRISCHONA
FRAUENFELD

UNDENKBAR TEIL 4

WAS WECKT IN UNS DIE BEREITSCHAFT, DEN PREIS DER NACHFOLGE ZU BEZAHLEN?

Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte. Als er eine besonders wertvolle fand, verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte dafür diese eine Perle. (Matth. 13,45-46)

1. Das Perlen-gerne-haben wird nicht kritisiert. Gott kritisiert uns auch nicht dafür, glücklich sein zu wollen. Was Jesus kritisiert ist, wenn wir das Glück am falschen Ort suchen. Wir suchen das kurzfristige und oberflächliche Glück, anstatt das anhaltende, ewig ekstatische Glück des Lebens mit Gott, das ewig inhält.

2. Die Menschen geben sich mit viel zu wenig zufrieden! Sie suchen nur «kleine Perlen» des kurzfristigen Glücks. Gott sehnt sich nach Menschen und Christen, die sich nicht mit diesen homöopathisch verdünnten Varianten des Glücks zufrieden geben, sondern das intensive Glück des Lebens mit ihm suchen! Dazu ein Zitat: *«Das Neue Testament hat manches über Selbstverleugnung zu sagen, aber nicht über die Selbstverleugnung als Selbstzweck... Wenn wir die geradezu schamlosen Verheissungen auf Belohnung betrachten, scheint es, als müssten unsere Wünsche dem Herrn eher zu schwach als zu gross vorkommen. Wir sind halbherzige Geschöpfe die sich mit Alkohol, Sex und Karriere zufriedengeben, wo uns doch unendliche Freude angeboten wird... Wir geben uns viel zu schnell zufrieden.»* C.S. Lewis, *Der innere Ring* 93-94

3. Erst als der Kaufmann die eine Super-Perle sieht, und deren Wert erkennt, entsteht in ihm die Bereitschaft, den Preis zu bezahlen und all seinen Besitz zu verkaufen. Wir müssen als Christen vorsichtig damit sein, anderen einen Vorwurf zu machen, wenn sie nicht bereit sind einen hohen Preis für die Nachfolge von Jesus zu bezahlen. Oft haben die anderen Christen schlicht den hohen Wert und die extreme Kostbarkeit des Reiches Gottes nicht erkannt. Würden sie diesen Wert erkennen, würde in ihnen oft genauso der Wunsch entstehen, alles dafür herzugeben. Dies gilt umso mehr gegenüber Nicht-Christen, die den Wert von Jesus schlicht nicht erkennen. Es sollte uns deshalb ein Gebetsanliegen werden, für unsere Mitchristen und Zeitgenossen zu beten, dass sie den Wert des Reiches Gottes wahrnehmen.

4. Es war für den Kaufmann kein mühsamer Krampf seinen Besitz zu verkaufen, sondern eine Freude. Im Gleichnis vom «Schatz im Acker» das unmittelbar vorher kommt, wird die Freude des Mannes beschrieben, der den Schatz findet und alles verkauft um den Acker zu kaufen.

DENKFEHLER <DER ZÖLIBAT TUT NICHT GUT!>

Wer den Wert des Reiches Gottes erkennt, erlebt eine Freude, sein Leben für Jesus hinzugeben und beurteilt vieles völlig anders als vorher - zum Beispiel das Thema «Singlesein» oder den «Zölibat». Für diese Person ist die Überzeugung «Der Zölibat tut nicht gut» durchaus anders zu beurteilen. Da ist zum Beispiel Paulus:

Am liebsten wäre mir ja, wenn jeder wie ich die Befähigung hätte, ledig zu bleiben... Den

Unverheirateten und den Verwitweten rate ich, ehelos zu bleiben, wie ich es bin; das ist das Beste für sie. (1. Kor 7,7-8)

Was sind das für Worte?! <Am Liebsten> oder <das ist das Beste für sie>! Nur wer den Wert von Gottes Reich und das ewige Glück mit Jesus kennt, kann so über den Zölibat reden. Beispiele solcher Christen aus unserer Zeit sind:

- x **John Stott**, Gründer der <Lausanner Bewegung>, ohne welche die Christenheit heute nicht so klar über soziales Engagement denken würde.
- x **C.S. Lewis**, einer der Top-3 Verteidiger des christlichen Glaubens, ohne den viele Menschen heute nicht glauben würden.
- x **Shane Clairborn**, der die Qualität christlicher Gemeinschaft als radikale Alternative zur Zersplitterung der heutigen Gesellschaft neu entdeckt.
- x **Marjorie Press** (<Pym>) die als Hebamme in Afrika gelebt hat, und dies mit grosser Freude tat.

«Der Zölibat um des Reiches Gottes willen ist keine Deklaration, dass Sex „schlecht“ ist. Er ist die Deklaration: Obwohl Sex wunderbar sein kann, gibt es etwas noch besseres - unendlich besser! Der christliche Zölibat ist eine mutige Deklaration, dass der Himmel eine Wirklichkeit ist, und dass er es wert ist, alles dafür zu verkaufen.» (Zitat von Christopher West in Shaw, Seite 112)

Das Erkennen des Wertes von Gottes zukünftigem Reich, der Ewigkeit, des Himmels, ist matchentscheidend für unsere Einschätzung des Preises der Nachfolge.

LEBEN MIT EWIGKEITSWERT

In einem der längsten Kapitel des Neuen Testaments beschreibt Paulus die Zukunft, die in der Ewigkeit auf uns wartet. Am Schluss

des Kapitels bringt er in aller Kürze auf den Punkt was das Erkennen der Schönheit des Himmels für uns heute bedeutet:

bleibt daher fest und unerschütterlich in eurem Glauben, meine lieben Brüder und Schwestern! Setzt euch mit aller Kraft für den Herrn ein, denn ihr wisst: Nichts ist vergeblich, was ihr für ihn tut. (1. Kor 15,58)

Jeder noch so kleine Akt der Nachfolge, die du um Jesu willen tust, ist nicht vergeblich - kommt also in Gottes neuer Welt in irgendeiner Form wieder vor. Wenn du einen <Preis> für deine Nachfolge von Jesus bezahlst, wird diese Handlung sich in der Ewigkeit wiederfinden - auch das Leben als Single! NT Wright dazu:

Du bist dabei (...) etwas zu bewerkstelligen, das zu gegebener Zeit Teil der neuen Welt Gottes werden wird. Jede Tat der Liebe, der Dankbarkeit, der Freundlichkeit (...) jede Minute die damit verbracht wurde, einem behinderten Kind Lesen oder Laufen beizubringen (...) jede Tat die das Evangelium weiterverbreitet - alle diese Dinge werden durch die Auferstehungskraft Gottes ihren Weg in die neue Schöpfung finden (NT Wright, Von Hoffnung überrascht, Seite 222)

KLEINGRUPPEN-FRAGEN

- x Welche Aussage der Predigt ist dir am meisten geblieben oder wichtig geworden?
- x Was können wir tun, um den unermesslichen Wert, um die Kostbarkeit von Gottes Reich zu erkennen?
- x Lest Matthäus 19,21 und 19,29-31. Welcher <Lohn> wird hier für jene genannt, die bereit sind, um des Glaubens willen einen hohen Preis zu bezahlen?
- x Wie hast du bist jetzt über das <Singlesein> gedacht? Welche Aussage der Predigt gibt dir ein positives Bild des Zölibats?

10-Jahres Jubiläum des «Wetterbaum»

Schon seit 10 Jahren dient der Wetterbaum in Frauenfeld und Umgebung langzeitarbeitslosen und ausgesteuerten Menschen. Wir feiern das Jubiläum nächsten Samstag auf dem Areal der «Pasta Premium» an der Breitenstrasse 2c mit Besichtigungen, Gumpi-Schloss für die Kinder, feinem Essen inkl. Teigwaren aus dem Pasta-Mobil, Festansprachen von Regierungsrat Jakob Stark. Es würde uns freuen, möglichst viele dort anzutreffen!

TAUFGOTTESDIENST

2. JULI 10 UHR AM NUSSBAUMERSEE

Wir freuen uns auf diesen ausserordentlichen Gottesdienst. Wir beginnen um 10:00. Nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit, gemeinsam am See zu grillen und diesen Tag gemeinsam zu geniessen. Bitte bringe dein eigenes Essen mit. Eine Wegbeschreibung findest du auf unserer Website.

WETTERINFO

Die Telefon-Nummer 1600 (Regieinfo, aus dem Ausland: +41 848 80 1600) gibt am Samstag 1. Juli ab 15:00 Uhr bekannt, ob die Schlechtwetter- oder Gutwetter-Variante der Taufe stattfindet.

*

Ablauf schlechtes Wetter: Der Gottesdienst inkl. Taufe findet in der Chrischona Frauenfeld statt. Anschliessend gibt es die Möglichkeit gemeinsam Mittag zu essen. Bringe dazu einfach deine Grillsachen mit. Wir werden Grills bereit stellen, auf denen du deine Würstchen, Fleisch, ... grillen kannst.



CHRISCHONA
FRAUENFELD

Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Kontoverbindung: TKB in Weinfelden:
Verein Chrischona Gemeinden Schweiz, 4126 Bettingen, Zugunsten: Chrischona Frauenfeld, IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3